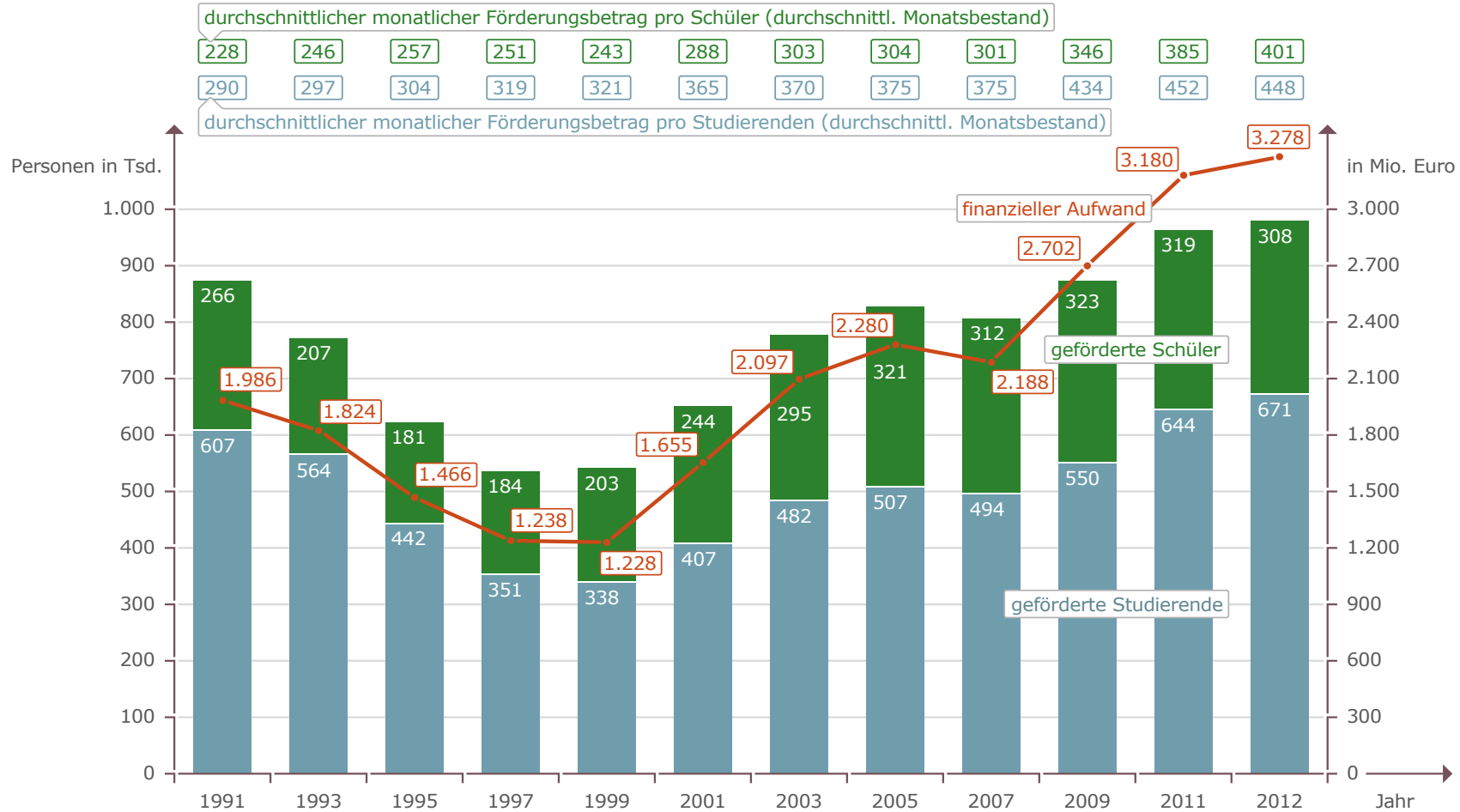


# BAföG – Geförderte nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz

Personen und finanzielle Förderung in absoluten Zahlen, 1991 bis 2012



Quelle: Statistisches Bundesamt: GENESIS, Statistik der Bundesausbildungsförderung (BAföG)  
 Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de  
 Bundeszentrale für politische Bildung, 2014, www.bpb.de

# ■ ■ **BAföG – Geförderte nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz**

## ■ **Fakten**

Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) sollen Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Familien mit niedrigem Einkommen eine Ausbildung ermöglichen. Einschließlich der Geförderten an Fernunterrichtsinstituten wurden im Jahr 2011 in Deutschland 962.834 Personen nach dem BAföG gefördert. Davon waren 66,8 Prozent Studierende und 33,2 Prozent Schüler. Schüler erhalten die Förderung als Vollzuschuss, müssen sie also nicht zurückzahlen. Studierende an Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen erhalten die Förderung grundsätzlich zur Hälfte als Zuschuss und zur Hälfte als zinsloses Staatsdarlehen.

28,7 Prozent aller im Jahr 2011 Geförderten wohnten bei ihren Eltern, 71,3 Prozent außerhalb des Elternhauses. Vier von fünf BAföG-Empfängern besuchten eine Universität (44,2 Prozent), eine Fachhochschule (21,5 Prozent) oder eine Berufsfachschule (16,6 Prozent). Daneben wurden auch an Fachschulen (5,2 Prozent), Kollegs (4,5 Prozent), Fachoberschulen (3,0 Prozent), Gymnasien (1,3 Prozent) und Abendrealschulen (1,2 Prozent) zahlreiche Personen gefördert. Kunsthochschulen, Akademien, Berufsaufbauschulen und Abendgymnasien besuchten jeweils nicht mehr als 0,5 Prozent aller Geförderten. Bei Abendhauptschulen, Realschulen, Hauptschulen, Integrierten Gesamtschulen, Höheren Fachschulen sowie an Fernunterrichtsinstituten lag der entsprechende Wert bei 0,1 Prozent oder weniger.

Die Zahl der geförderten Schüler sank zwischen 1991 und 1996 von 266.223 auf 178.036 (minus 33,1 Prozent). Bis 2005 stieg die

Zahl jedoch auf 321.421 (plus 80,5 Prozent gegenüber dem Jahr 1996). In keinem Jahr seit 2005 wurden weniger Schüler gefördert als 2012, trotzdem ist die Gesamtzahl mit 308.260 immer noch sehr hoch. Der finanzielle Aufwand reduzierte sich zwischen 1991 und 1997 von gut 447 Millionen auf rund 328 Millionen Euro. Seitdem ist der finanzielle Aufwand mit wenigen Ausnahmen von Jahr zu Jahr gestiegen. Allein zwischen 2005 und 2012 nahm er von 725,80 auf 912,87 Millionen Euro zu, obwohl die Zahl der geförderten Schüler im selben Zeitraum zurückgegangen ist.

Die Zahl der geförderten Studenten hat sich zwischen 1991 und 1998 fast halbiert. Sie reduzierte sich von 606.869 auf 336.355 – das entsprach einem Rückgang um 44,6 Prozent. Auch der finanzielle Aufwand für die Förderung nahm in diesem Zeitraum um 44,0 Prozent ab – von 1.538,6 auf 861,7 Millionen Euro. Seitdem sind sowohl die Ausgaben als auch die Förderungszahlen gestiegen. Im Jahr 2012 erreichte die Zahl der geförderten Studenten mit 671.042 ihren bisherigen Höchststand (plus 99,5 Prozent gegenüber 1998). Der finanzielle Aufwand nahm noch deutlich stärker zu und war mit 2.364,96 Millionen Euro höher als in jedem anderen Jahr (plus 174,5 Prozent gegenüber 1998).

Die Höhe der Förderung hängt sowohl von der Ausbildungsstätte als auch der Unterbringung ab. Ein Schüler oder Studierender gilt als vollgefördert, wenn er eine Förderung erhält, die den errechneten Gesamtbedarf in voller Höhe abdeckt. Als teilgefördert gelten diejenigen, bei denen eigenes Einkommen, Vermögen oder das Einkommen der Eltern oder des Ehegatten angerechnet wird. Im



## ■ **BAföG – Geförderte nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz**

Jahr 2012 erhielten 65,7 Prozent der geförderten Schüler und 38,0 Prozent der geförderten Studenten eine Vollförderung.

Der durchschnittliche monatliche Förderungsbetrag pro Person ist zwischen 1991 und 2012 sowohl bei Schülern (von 228 auf 401 Euro) als auch bei Studierenden (von 290 auf 448 Euro) gestiegen. Im Jahr 2011 erhielten 36,0 Prozent der BAföG-Empfänger 501 Euro oder mehr, bei 30,1 Prozent lag die monatliche Förderung zwischen 351 und 500 Euro. 25,8 Prozent erhielten zwischen 151 und 350 Euro, bei 8,1 Prozent der Empfänger betrug die Förderung 150 Euro oder weniger.

Weiter erhielten im Jahr 2012 168.284 Personen das sogenannte Meister-BAföG nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG). Im Jahr 2012 standen Förderleistungen in Höhe von insgesamt 546 Millionen Euro zur Verfügung. Davon entfielen rund 370 Millionen Euro auf Darlehen und 176 Millionen Euro auf Zuschüsse. Die Geförderten erhielten Zuschüsse zur Finanzierung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (77 Mio. Euro), für den Lebensunterhalt (91 Mio. Euro), für den Kindererhöhungsbetrag (7 Mio. Euro) und für die Kinderbetreuung (0,9 Mio. Euro). Die Darlehen wurden für Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (176 Mio. Euro), den Lebensunterhalt (184 Mio. Euro), den Kindererhöhungsbetrag (7 Mio. Euro), die Kosten während der Prüfungsvorbereitungsphase (knapp 2 Mio. Euro) sowie für die Anfertigung des „Meisterstücks“ (knapp 1 Mio. Euro) bewilligt. Etwa ein Drittel der Geförderten waren Frauen (32,2 Prozent), insgesamt 96,4 Prozent besaßen die deutsche Staatsangehörigkeit. 68.863 Personen bzw. 40,9 Prozent der Geförderten nahmen an einer Vollzeitfortbildung teil, 99.421 (59,1 Prozent) bildeten sich in Teilzeit fort.

### ■ **Datenquelle**

Statistisches Bundesamt: Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), GENESIS, Statistik der Bundesausbildungsförderung (BAföG), Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

### ■ **Begriffe, methodische Anmerkungen oder Lesehilfen**

Bei der Gesamtzahl der Geförderten wird jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten hat. Der durchschnittliche Monatsbestand gibt hingegen an, wie viele Personen – rein rechnerisch – ganzjährig gefördert wurden.



## BAföG – Geförderte nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (Teil 1)

Personen und finanzielle Förderung in absoluten Zahlen, 1991 bis 2012

	Schüler					
	geförderte Personen	Personen mit Vollförderung	Personen mit Teilförderung	geförderte Personen (durchschnittl. Monatsbestand)	finanzieller Aufwand	durchschnittl. monatl. Förderungsbetrag pro Person*
	in abs. Zahlen				in Tsd. Euro	in Euro
<b>1991</b>	266.223	126.156	140.067	163.475	447.213	228
<b>1992</b>	234.430	99.010	135.420	144.253	411.081	237
<b>1993</b>	207.332	77.868	129.464	124.035	366.022	246
<b>1994</b>	192.707	81.727	110.980	111.918	332.761	248
<b>1995</b>	181.226	87.711	93.515	107.541	332.183	257
<b>1996</b>	178.036	81.377	96.659	106.089	333.873	262
<b>1997</b>	184.486	79.018	105.468	108.898	328.058	251
<b>1998</b>	195.112	81.528	113.584	116.286	341.156	244
<b>1999</b>	203.382	85.934	117.448	122.274	356.796	243
<b>2000</b>	210.498	84.451	126.047	127.204	367.896	241
<b>2001</b>	243.594	154.437	89.157	142.713	492.686	288

\* bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand

Quelle: Statistisches Bundesamt: GENESIS, Statistik der Bundesausbildungsförderung (BAföG)

## ■ BAFöG – Geförderte nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (Teil 2)

Personen und finanzielle Förderung in absoluten Zahlen, 1991 bis 2012

	Schüler					
	geförderte Personen	Personen mit Vollförderung	Personen mit Teilförderung	geförderte Personen (durchschnittl. Monatsbestand)	finanzieller Aufwand	durchschnittl. monatl. Förderungsbetrag pro Person*
	in abs. Zahlen				in Tsd. Euro	in Euro
<b>2002</b>	271.182	169.659	101.523	163.166	591.837	302
<b>2003</b>	294.930	181.166	113.764	179.079	651.227	303
<b>2004</b>	312.334	192.849	119.485	191.684	698.068	303
<b>2005</b>	321.421	199.947	121.474	198.967	725.795	304
<b>2006</b>	318.950	198.308	120.642	198.572	717.295	301
<b>2007</b>	311.575	198.689	112.886	193.334	697.275	301
<b>2008</b>	311.876	211.219	100.657	192.130	741.180	321
<b>2009</b>	322.663	226.848	95.815	199.201	826.673	346
<b>2010</b>	323.808	214.956	108.852	199.086	853.820	357
<b>2011</b>	319.206	211.260	107.946	196.774	910.165	385
<b>2012</b>	308.260	202.554	105.706	189.922	912.870	401

\* bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand

Quelle: Statistisches Bundesamt: GENESIS, Statistik der Bundesausbildungsförderung (BAFöG)



## BAföG – Geförderte nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (Teil 3)

Personen und finanzielle Förderung in absoluten Zahlen, 1991 bis 2012

	Studierende					
	geförderte Personen	Personen mit Vollförderung	Personen mit Teilförderung	geförderte Personen (durchschnittl. Monatsbestand)	finanzieller Aufwand	durchschnittl. monatl. Förderungsbetrag pro Person*
	in abs. Zahlen				in Tsd. Euro	in Euro
<b>1991</b>	606.869	202.983	403.886	442.248	1.538.590	290
<b>1992</b>	611.512	184.916	426.596	441.680	1.539.929	290
<b>1993</b>	563.918	146.575	417.343	408.710	1.458.164	297
<b>1994</b>	499.776	134.535	365.241	354.866	1.257.002	295
<b>1995</b>	442.492	138.873	303.619	310.940	1.133.989	304
<b>1996</b>	399.262	129.314	269.948	274.286	1.059.270	322
<b>1997</b>	350.767	109.099	241.668	237.832	910.038	319
<b>1998</b>	336.355	97.539	238.816	226.958	861.688	316
<b>1999</b>	338.427	103.239	235.188	225.859	871.140	321
<b>2000</b>	348.799	100.913	247.886	232.155	906.857	326
<b>2001</b>	406.776	134.933	271.843	265.301	1.161.922	365

\* bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand

Quelle: Statistisches Bundesamt: GENESIS, Statistik der Bundesausbildungsförderung (BAföG)

## ■ Bafög – Geförderte nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (Teil 4)

Personen und finanzielle Förderung in absoluten Zahlen, 1991 bis 2012

	Studierende					
	geförderte Personen	Personen mit Vollförderung	Personen mit Teilförderung	geförderte Personen (durchschnittl. Monatsbestand)	finanzieller Aufwand	durchschnittl. monatl. Förderungsbetrag pro Person*
	in abs. Zahlen				in Tsd. Euro	in Euro
<b>2002</b>	451.505	168.890	282.615	303.576	1.350.543	371
<b>2003</b>	481.594	179.755	301.839	325.743	1.446.120	370
<b>2004</b>	497.257	186.956	310.301	339.935	1.513.641	371
<b>2005</b>	506.880	193.285	313.595	345.084	1.554.602	375
<b>2006</b>	498.565	189.022	309.543	341.740	1.538.770	375
<b>2007</b>	494.480	191.268	303.212	331.141	1.490.718	375
<b>2008</b>	510.409	217.933	292.476	332.853	1.590.638	398
<b>2009</b>	550.369	214.654	335.715	360.165	1.875.731	434
<b>2010</b>	592.430	232.796	359.633	385.736	2.019.078	436
<b>2011</b>	643.578	246.895	396.683	418.565	2.269.706	452
<b>2012</b>	671.042	254.769	416.273	440.217	2.364.963	448

\* bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand

Quelle: Statistisches Bundesamt: GENESIS, Statistik der Bundesausbildungsförderung (BAfög)